

Ostern - die Mini-Sekten und ihre Hybris

¹ Wenn dann also diese Verehelichungen nicht in Meinem Sinne umgesetzt werden und demzufolge auch nicht funktionieren können, so fallen solche, in ihrem Herzen noch uneins seiende Ehegefährten und vor allem jene, die erst gar nicht geehelicht haben, auch schon in allerlei Triebe und somit in die gewissen Ängste und Lüste zurück, als da sind:

² Die Angst vor der Krankheit, denn sie sind ja eh schon mehr oder weniger in ihren Kopfhöhlen zugefüllt und das bedeutet, daß ihre noch so ziemlich unreifen Gedanken und Begierden ihren Kopf und Leib überfordern.

³ In allerhand merkwürdige Eßgewohnheiten bis dahingehend, daß die für sie elitär erscheinende Bio-Nahrung sozusagen als Allheilmittel für ihren Leib als auch zur Beruhigung für ihre Seele erachtet wird und so schwelgen sie, rein vom Kopfe her, versteht sich, auch schon in ihren Bio-Lüsten und glauben, damit ihrem Leib etwas Gutes getan zu haben, vergessen dabei jedoch, daß das Beste noch immer die Ausrichtung und Befolgung dessen ist, was Ich da ständig anrate, nämlich: Daß nichts so sehr den Menschen verunreinigt als das, was aus dem Munde herauskommt!

⁴ Und so kommt gerade bei solchen, sich mehr auf die Nahrung konzentrierenden Puristen allerdings wieder die Lust hoch, mit allen Ängsten im Gefolge, wie es anders auch nicht sein kann und so werden sie schon von daher wieder in den Kampfesmodus nach Außen getrieben. Jedoch nicht so deutlich und nicht offen, sondern mehr versteckt und das kann so weit gehen, daß sie sich auch hier insgeheim mit den gewissen „Beruhigungsmitteln“ ihrer Seele eindecken, die nun jedoch, da ihre Seele noch zu weit von Mir entfernt ist, sich in allerhand Verteidigungsmitteln wie die Waffentechnik und sonstige Kriegs- und Katastrophenvorbereitungen zeigen.

⁵ Ich hätte nichts dagegen wenn solche, sich waffentechnisch ausrüstende Kriegs-, Katastrophen und Prophezeiungs Propagandisten, die ja nun deutlich Angst vor den Menschen haben, sich viel mehr um einen Brunnen sorgen würden und vor allem besonders um einen guten und gebrauchstüchtigen Nutzgarten, anstatt da ihre Waffen, ihre Vorräte und sonstige Hybris zu bunkern und am besten noch Gitter vor ihren Fenstern anbringen zu lassen, die Alarmanlagen rund ums Haus und Grundstück nicht zu vergessen und vielleicht tut es noch ein scharfer Wachhund!

⁶ Wie lange soll Ich solche Angsthasen denn noch ertragen? Warum bekämpft ihr eure Ängste und Sorgen nicht dort, von woher sie stammen! Sicherlich zum einen aufgrund eures noch zu großen Abstandes von Mir und das vor allem deswegen, weil ihr zum zweiten mit eurem Ehegefährten da in kaum einer Hinsicht „deckungsgleich“ seid, was das Geistige betrifft. Freilich in fleischlicher und seelischer Hinsicht schon eher, denn da habt ihr ebenfalls noch eure Lüste. Wer sich dort mit seinem Gefährten geistig nicht einig ist und somit nicht deutlich diese geschwisterliche Liebe anstrebt, der wird allerdings in alle Ängste und Lüste hineinfallen müssen als da sind eben diese Hybris mit den Nahrungsmitteln und eben diese Angst betreffend der Vorsorge und dann noch mit etlichen, ziemlich unsinnigen Prophezeiungen vermischt und fertig ist der in die Versorgung gefallene Katastrophensüchtler, der sogenannte Prepper.

⁷ Solche handeln stets so, als wenn Ich nicht existieren würde und freilich tun sie auch alles, damit Ich bei ihnen auch nicht in deren Familien integriert werden kann. Dann sorgen sie sich um die Familie, um das Wohlergehen der Bevölkerung, der Wirtschaft und überhaupt um alles andere, nur nicht um ihre eigene geistige Ausreife, denn Luzifer hält sie noch immer fest im Griff. Und wenn Ich dann einmal so zart darauf hinweise, wie abwegig und den Geist in ihnen blockierend ihre Verhaltensweise ist, dann muß Ich Mir von solchen sagen lassen, daß Ich doch genau solch ein vorbereitendes Verhalten von ihnen

wollte, weil sie wie üblich, auch nur wieder alles so hindrehen, wie sie es haben möchten. Ich jedoch will keineswegs solche Vorbereitungs-Künstler, sondern Ich will Jünger und Mir nachfolgende aus euch machen! Haben etwa Meine Jünger oder habe Ich etwa selbst so ängstlich und geistblockierend gehandelt?!

⁸ Was soll Ich nur mit solchen Scheinchristen machen, die sich meist auch nur um ihren Leib sorgen und mit all ihren Ängsten deutlich zeigen, daß sie mit Mir noch überhaupt nichts zu tun haben wollen. Anstatt die Liebe zu aktivieren um sich möglichst nahe bei Mir zu platzieren, damit Ich ihnen in allen Nöten helfen kann, so aktivieren sie viel lieber ihre Ängste nun auch gegenüber ihren Nächsten. Ihr sollt euch doch nicht so vorbereiten, daß ihr den Nächsten als Feind betrachtet, sondern ihr sollt euch so vorbereiten, damit ihr den Nächsten aufhelfen könnt, denn in einen jeden Nächsten, dem ihr aufhelft, da helft ihr doch Mich in euch auf die Beine!

⁹ Kinder, Kinder, was ihr da nur wieder für einen Unsinn macht! Ich sage euch, daß ihr mit solch einem unsinnigsten Verhalten eh nur die Feinde anlockt, denn ihr betrachtet damit eure Nächsten gewissermaßen rein vorbeugend schon als Feinde und eure Ängste tun das übrige. Wißt ihr denn nicht, daß schon ein Hund die Angst des Menschen wittert und dann keinen Respekt mehr vor solchen hat! Solche Lustmenschen verströmen eben deutlich ihre Ängste und damit ziehen sie nach Außen hin dann auch schon die Feinde an, die sie doch innerhalb ihrer Seele deutlich niederringen sollten.

¹⁰ Warum sind wohl die Wölfe nun hier in diesen vormals christlich seienden Ländern? Eben aufgrund der zu großen Lüste dieser Pseudo-Christen, die vorwiegend im Fleischessektor zu finden sind und ja, dazu zähle ich auch diese unglaublich degenerierten Eßgewohnheiten, zähle Ich all diesen Luxus, diese rein teuflische Urlauberei und das sich völlig blödsinnige Verplempern an Luzifer, und seelisch geschieht genau dasselbe. Ihr beköstigt mit solch einem infantilen Verhalten doch nur die Gegenseite und eure Ängste ziehen sodann die Wölfe an. Wann werdet ihr das endlich einmal verstehen, daß ihr euch damit selbst zum Opfertier macht!

¹¹ Ich sage euch, daß ihr mit solch einem Verhalten auch nur eine Sekte im Kleinen vorbildet, also eine Mini-Sekte. Der Sektenführer ist dann immer derjenige, der dort seinen Bio-Fraß propagiert oder eben seine waffentechnologischen Vorbereitungen oder anderes, völlig dummes Zeugs aus dem Grunde, weil er seine eigenen Ängste, mit denen er nicht fertig wird, lustmäßig auf seine Nächsten überträgt und fertig ist die Mini-Sekte! Solch ein Sektenführer sollte sich lieber mit seinem Ehegefährten geistig weiter entwickeln, anstatt dort zu verzagen und dann wieder unnötigerweise in den versteckten Kampfmodus zu geraten. Warum versteckt?

¹² Nun, weil solche eben nach Außen das Funktionieren einer Ehe vorgaukeln, doch in Wirklichkeit in Abneigung voreinander stehen und nach Außen hin deswegen die heile Welt der Ehe nur heucheln und sie also nicht real leben. Daran solltet ihr arbeiten, unbedingt! Was nutzen euch denn alle diese Ablenkungen davon und die von daher stammenden Handlungen, wenn ihr damit beispielsweise auf den Himalaja eurer Gefühlswelt hinaufsteigt um dort euren Hochgenuß zu finden, doch Mir dabei nicht einen Millimeter näherkommen werdet!

¹³ Das noch einmal eine deutliche Warnung an alle Weltuntergangspropheten und sonstige Sektenführer, die einfach nicht an ihrer Seele arbeiten, doch dafür lieber alle ihre Ängste und Sorgen auf die Nächsten übertragen! Ihr seid für die Neue Erde noch nicht bereit und somit werdet ihr sie, mit solch einem völlig idiotischen Verhalten, auch nicht bevölkern können!

¹⁴ Meine Kinder dürfen keine Angst-, keine Lusthasen oder sonstige Trommler sein und sollen deswegen auch nicht in die Falle der ehelichen Spaltung geraten, denn der Spalt zwischen den Geschlechtern zeigt ihre Ängste und Lüste sehr deutlich auf und dann ge-

schieht es, daß sie wie die Hasen reagieren und zu Trommlern werden, zu Rammlern werden und entsprechend vom Gegner gejagt werden. Meine wahren Kinder hingegen, die werden nicht gejagt! Beachtet das!

¹⁵ Nun, wie gefällt euch dieses Wort zu Ostern, welches da an alle diejenigen gerichtet ist, die sich selbst zu Osterhasen gemacht haben?

¹⁶ Was habe Ich denn mit all solchen Häslein zu tun, die anstatt sich um ihre Seelenvergeistigung zu kümmern, sich dann lieber vom Gegner soweit korrumpieren lassen, daß sie einerseits wie die Hasen trommeln und sich für unbesiegbar halten, doch andererseits bei jedem kleinsten Laut auch schon zusammenzucken und schnell das Weite suchen.

¹⁷ Wenn das Auferstehungsfest der Christen nun auch schon in die Hände solcher Osterhasen geraten ist, dann ist das Christentum damit auch schon ausgelöscht!

¹⁸ Amen. Euer Vater Jesus. Amen.